

## **BESCHLUSSVORLAGE**

**FB 12** 

Tagesordnungspunkt: 4

Schulen des Landkreises; Katharina-Fischer-Schule Erding Umbau und Erweiterung -Vorstellung der Ausbauplanung

Anlage(n):

Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 29.04.2013

Alois-Schießl-Platz 2 85435 Erding

Ansprechpartner/in: Matthias Huber

Zi.Nr.: 407

Tel. 08122/58 1021 Matthias.huber@lraed.de

Erding, 15.04.2013

Az.:

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme werden voraussichtlich 1,6 Mio. Euro betragen.

## Beschlussvorschlag:

Der vom Ingenieurbüro Sehlhoff GmbH vorgestellten Ausbauplanung wird zugestimmt. Der Herr Landrat wird ermächtigt, den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bieter bei den Ausschreibungen der Gewerke Fenster und Außentüren, Wärmedämmverbundsystem und Lüftungsanlage zu beauftragen.

## Vorlagebericht:

Der Ausschuss für Bauen und Energie beschloss in der Sitzung vom 06.02.2012, dass die vom Ingenieurbüro Sehlhoff GmbH vorgestellte Planung für die Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen realisiert werden sollen, mit dem Vorbehalt, dass eine brandschutztechnische Überprüfung erfolgt, dass von der Regierung von Oberbayern die schulaufsichtliche Genehmigung erteilt wird und dass Fördermittel in Aussicht gestellt werden. Die Gesamtkosten für diese Maßnahme wurden vom Architekturbüro Sehlhoff auf ca. 1.499.000,00 Euro geschätzt. Das Architekturbüro Sehlhoff stellte in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 15.05.2012 die Entwurfsvorschläge zu den Fassaden und erneut die Grundrisse vor. Der Ausschuss fasste daraufhin den Beschluss, dass die in der Sitzung vorgestellte Planung ausgeführt werden soll. Das Architekturbüro Sehlhoff GmbH erhielt den Auftrag mit der Genehmigungsplanung zu beginnen.

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 16.07.2012 wurde eine von der Schulleitung gewünschte Planungsänderung vorgestellt, der der Ausschuss mit dem Vorbehalt zustimmte, dass die Regierung von Oberbayern ihre schulaufsichtliches Genehmigung für die Planungsanpassung erteilen würde. Die Gesamtkosten wurden vom Architekturbüro Sehlhoff GmbH auf 1.496.000,00 Euro geschätzt. Die schulaufsichtliche Genehmigung für die Planungsanpassung ist von der Regierung von Oberbayern mit dem Schreiben vom 19.12.2012 erteilt worden.

Das Ingenieurbüro Sehlhoff stellte in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 28.01.2013 zusammen mit den zuständigen Fachingenieuren den aktuellen Stand der fortgeschriebenen Planung vor. Der Ausschuss beschloss, dass der vorgestellten Planung, einschließlich Einbau einer Lüftungsanlage grundsätzlich zugestimmt wird, dass Details jedoch noch bei weiteren Ausschussterminen vorgestellt werden sollen. Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Sehlhoff liegt bei ca. 1,55 Mio. Euro.

Mit Schreiben vom 28.01.2013 teilte die Regierung von Oberbayern mit, dass Zuwendungen nach FAG in Aussicht gestellt werden.

Mit Schreiben vom 04.02.2013 erteilte die Regierung von Oberbayern die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn.

Am 22.03.2013 fand der offizielle Spatenstich statt. Die Erdarbeiten begannen in den Osterferien. In der 15. Kalenderwoche wurden bei Erdarbeiten archäologisch wertvolle Funde gemacht. Unter anderem wurde und ein verlandeter, ehemaliger Bachlauf entdeckt, der von einem Experten des Bayrischen Landesamtes für Denkmalpflege am 22.04.2013 besichtigt wird. Die Fertigstellung der Baumaßnahme war ursprünglich für Ende November 2013 geplant. Inwieweit die archäologischen Funde den geplanten Bauablauf verzögern werden, ist zur Zeit noch nicht abschätzbar. Es ist jedoch davon auszugehen, dass sich der Fertigstellungstermin verschieben wird.

Die Gewerke Fenster und Außentüren, Wärmedämmverbundsystem und Lüftungsanlage sollen in Kürze ausgeschrieben werden. Da die Ausschreibungsergebnisse der jeweils günstigsten Bieter bei diesen Gewerken voraussichtlich über 75.000 Euro liegen werden und die Aufträge nach Prüfung der Angebote zügig vergeben werden sollten, wird der Ausschuss gebeten, den Herrn Landrat zu ermächtigen, jeweils den Bieter zu beauftragen, der das wirtschaftlich günstigste Angebot abgegeben hat.

Weiterhin wird der Ausschuss gebeten, der von Ingenieurbüro Sehlhoff in der Sitzung am 29.04.2013 vorgestellten Planung zu zustimmen.

